

MEDIENMITTEILUNG

Kaiser Ritter Partner: Erfolgreich mit steuerkonformer Vermögensberatung und nachhaltigem Investieren

- **Die seit 2006 konsequent vorangetriebene Ausrichtung der Gruppe auf steuerkonforme Vermögensberatung und verantwortungsbewusstes Investieren bewährt sich.**
- **Gutes Gruppenergebnis im 1. Halbjahr 2010. Mit betreuten Vermögen in der Gruppe von CHF 25 Milliarden konnte der konsolidierte Umsatz um 2,2% gesteigert werden. Der Halbjahresgewinn der Gruppe vor Steuern reduzierte sich bei Investitionen in neue Geschäftsinitiativen um 10,7%.**
- **In der Privatbank hat sich der Gewinn in den ersten sechs Monaten im Vergleich zum ersten Halbjahr 2009 auf CHF 1,7 Millionen verdoppelt. Die betreuten Vermögen der Bank verringerten sich in Folge der konsequenten Ausrichtung auf steuerkonforme Gelder um rund CHF 180 Millionen auf CHF 1,6 Milliarden. Mit einem Tier 3 Ratio von 19,8% (gesetzliches Minimum: 8%) verfügt die Privatbank über eine solide Bilanz.**
- **Die Transformation des Geschäfts in anhaltend unsicheren Finanzmärkten ist anspruchsvoll. Der Ausblick auf die Geschäftsentwicklung bleibt positiv.**

Vaduz, 27. August 2010 – „Kunden benötigen immer dringender neue, steuerkonforme Vermögensstrukturen, und der Bedarf an nachhaltigen Investmentkonzepten nimmt zu“, fasst Fritz Kaiser, Executive Chairman der im Privatbesitz befindlichen liechtensteinischen Wealth Management Gruppe Kaiser Ritter Partner, die aktuellen Entwicklungen zusammen. „Das regulatorische Umfeld verändert sich rasant. Die Anpassung zahlreicher, herkömmlicher Kundenlösungen an neue Gegebenheiten muss zügig vorangetrieben werden. Dies verlangt eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Wissens und der Kapazitäten einer Unternehmung, um langfristig erfolgreich zu bleiben.“

Weiter denken lohnt sich und bringt Perspektiven

Die Kaiser Ritter Partner Gruppe hat sich bereits Ende 2006 für eine steuerkonforme Wealth Management Strategie entschieden und treibt die Transformation des Geschäfts konsequent voran. Bestehende Kunden werden entsprechend dieser Gruppenstrategie beraten. Gleichzeitig ist eine steigende Nachfrage nach solchen Lösungen unter anderem von neuen Kunden aus England und den USA feststellbar.

Die Gruppe hat hierfür frühzeitig neues Know-how aufgebaut und ist heute mit steuerkonformen Vermögensstrukturen sowie mit steuereffizienten Investment- und Reporting-Programmen für zahlreiche Märkte gut positioniert, um zukunftsgerichtete Lösungen zu bieten.

Gutes Gruppenergebnis bestätigt, dass die Strategie greift

Das konsolidierte Umsatzplus von 2,2% bei rund CHF 25 Milliarden betreuten Vermögen belegt einen soliden Geschäftsverlauf. Zahlreiche zukunftsweisende Geschäftsinitiativen drückten in den ersten sechs Monaten den konsolidierten Gewinn der Gruppe um 10,7%. Investitionen in die Geschäftsentwicklung mit US-amerikanischen und englischen Kunden, in ein russisches Berater-Team sowie in Responsible Investing Kompetenzen beginnen Früchte zu tragen, schlagen aber auf der Kostenseite noch entsprechend zu Buche.

„Der Bedarf nach Gesprächen rund um langfristige, steuerkonforme Vermögenssicherung und um nachhaltiges Investieren steigt. Wir erhalten beachtliche Vertrauensbeweise von bestehenden und neuen Kunden“, so Fritz Kaiser. „In der Regel sind vermögende Menschen im heutigen Umfeld dankbar für zukunftsfähige Lösungen. Dennoch gibt es auch Kunden, die trotz deutlich erkennbaren Vermögens- und Reputationsrisiken noch nicht bereit sind, den Schritt in eine unbelastete Zukunft zu machen. Mittelfristig gehen wir davon aus, dass wir mit weniger Kunden für beide Seiten nachhaltigere Geschäfte machen werden.“

Solide Entwicklung der Privatbank der Gruppe

Nach einem Wachstum der Kundenvermögen von 26% im Jahr 2009 hat die Privatbank in den ersten sechs Monaten dieses Jahres mit der Umsetzung der „Weissgeld-Strategie“ rund 10% der Vermögen eingebüsst und verwaltete zum 30. Juni 2010 rund CHF 1,6 Milliarden. Gleichzeitig hat sich der Gewinn der Bank im Vergleich zur Vorjahresperiode durch ausserordentliche Erträge um 116% auf CHF 1,7 Millionen erhöht. Das tiefe Zinsniveau führte erwartungsgemäss zu Ertragseinbussen, die jedoch teilweise durch eine

Reihe von Einsparungsmassnahmen kompensiert werden konnten. Für das Gesamtjahr erwartet die Bank eine positive Entwicklung.

Steigende Nachfrage nach „Responsible Investing“ Strategien

Kaiser Ritter Partner befasst sich seit einigen Jahren mit nachhaltigen Investmentstrategien und hat 2009 die „Principles of Responsible Investing“ der Vereinten Nationen (UN-PRI) unterzeichnet. Damit bekennt sich die Firmengruppe zur Anwendung dieser Prinzipien in ihren Anlagestrategien, um persönliche Wertvorstellungen von Investoren mit Wertschöpfung in Einklang zu bringen und eine Optimierung des Risikomanagements für Kunden zu erzielen.

Nach Umweltskandalen, wie jüngst bei BP im Golf von Mexiko, steigt das Bewusstsein bei vermögenden Familien, wie wichtig ein umfassendes Risikomanagement ist, um besser abgestützte Investmententscheidungen herbeizuführen. Die Kaiser Ritter Partner Privatbank berücksichtigt zusätzlich Environmental, Social und Corporate Governance (ESG) Kriterien in ihren Anlagestrategien und integriert gleichzeitig Zukunftsthemen in ihre Kundenportfolios. Das Kundeninteresse an diesen auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Investmentkonzepten ist in den letzten Monaten spürbar gestiegen.

Anspruchsvolle Transformation für eine nachhaltige Zukunft

Kaiser Ritter Partner hat sich frühzeitig dem Wandel gestellt und setzt auf Steuerkonformität und Responsible Investing. Fritz Kaiser dazu: „Unsere Strategie bewährt sich, und wir sind überzeugt, dass wir diesen Kurs als verantwortungsbewusstes Unternehmen im besten Interesse für Kunden fahren müssen. Gleichzeitig wollen wir mit einer Werte basierten, konsequenten Haltung unserem Unternehmen eine nachhaltige Zukunft sichern.“

Über Kaiser Ritter Partner

Kaiser Ritter Partner ist bestrebt, vermögende Privatkunden und deren Berater aus aller Welt zu unterstützen, ihr Vermögen langfristig zu sichern und zu entwickeln. Die Gruppe folgt dabei dem Prinzip, die Bedürfnisse der Kunden ganzheitlich zu verstehen und vorausschauend abzudecken. Zur Gruppe gehören unter anderem eine liechtensteinische Privatbank, eines der führenden Treuhandunternehmen (Präsidial-Anstalt, gegründet 1931) und eine 2009 geschaffene SEC-registrierte Unternehmenseinheit, die sich auf die Betreuung von US-Kunden spezialisiert hat. Kaiser Ritter Partner verfügt über ein internationales Netz von Experten und hat sich in den letzten Jahren erfolgreich mit zentralen Themen wie „Steuerkonformität“ und „Responsible Investing“ profiliert. Mit Sitz in Vaduz und in Zollikon-Zürich beschäftigt die Gruppe derzeit 240 Mitarbeiter und betreut Vermögen in Höhe von rund CHF 25 Milliarden.

Fritz Kaiser präsidiert die Unternehmensgruppe als Executive Chairman der Holding; Peter Wagner, vormals Präsident der Vontobel Bankengruppe, ist Präsident der Kaiser Ritter Partner Privatbank, und Philip Marcovici, ehemaliger Senior Partner der globalen Anwaltskanzlei Baker & McKenzie, ist Mitglied der Verwaltungsräte der Holding sowie der Trust Division der Gruppe. Seit Juni 2009 ist der ehemalige Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein, Otmar Hasler, Partner und Mitglied des Verwaltungsrats der Holding. Seit Frühjahr 2010 ergänzt der ehemalige Senior Partner von Boston Consulting, Christian de Juniac, das Gremium.

Pressekontakt:

Carmen Dahl
Kaiser Ritter Partner
Pflugstrasse 10/12
9490 Vaduz, Liechtenstein
Tel.: +423-236-5757
Fax: +423-236-5549
<mailto:presse@krpartner.com>
<http://www.kaiser-ritter-partner.com>

**Bitte beachten Sie auch unser Media Center unter:
<http://media-kaiser-ritter-partner.com>**